

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Stelle, die zur Angebotsabgabe auffordert

Schulverband Hohenlockstedt über Amt Kellinghusen Amt für Bildung und Kultur
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Tel.: +49 (4822)39160
Fax: +49 (4822)3970160
E-Mail: rieke.steckmeister@amt-kellinghusen.de
Internet: <https://www.amt-kellinghusen.de/>

Stelle, die den Zuschlag erteilt

Schulverband Hohenlockstedt über das Amt Kellinghusen
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Tel.: +49 (4822) 39 160
Fax: +49 (4822) 39 70 160
E-Mail: rieke.steckmeister@amt-kellinghusen.de

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Schriftlich

Schulverband Hohenlockstedt über das Amt Kellinghusen
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Tel.:
Fax:
E-Mail:

Elektronisch

Internet: <https://bi-medien.de>

2. Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO
Vergabenummer Schülerbeförderung SVHolo

3. Form, in der Angebote einzureichen sind

Angebote können abgegeben werden
- elektronisch in Textform
- schriftlich

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist zu übermitteln.
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen.
Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.
Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

Das Angebot kann auch in schriftlicher Form (Papierform) in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag an der o.g. Adresse eingereicht werden.

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos zur Verfügung. Eine Registratur ist nicht notwendig.

Hinweise zum Datenschutz und weitere Informationen finden Sie unter www.amt-kellinghusen.de

5. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Schülerbeförderung beim Schulverband Hohenlockstedt ab dem Schuljahr 2027/2028

Schülerbeförderung beim Schulverband Hohenlockstedt (freiwillige Leistung)

Umfang der Leistung

Auftragsgegenstand ist die schultägliche Beförderung von ca. 45 Schüler*innen von der Gemeinde Hohenaspe (Bushaltestelle in Hohenaspe, Hauptstraße) zur Wilhelm-Käber-Schule (Birkenallee 9, 25551 Hohenlockstedt) und zurück.

Die Beförderung beginnt am 16.08.2027 und endet am 05.07.2030.

Maßgabe ist der jeweils mit der Schule und dem Schulträger abzustimmende Fahrplan. Die Beförderung muss an allen Schultagen sichergestellt werden.

Im Schuljahr 2027/2028 fallen voraussichtlich 187 Schultage (Ferienzeiten, Feiertage etc. wurden bereits herausgerechnet) an. An 111 Schultagen (Montag, Dienstag und Donnerstag) sind die Schüler*innen zum Schulbeginn um 7:50 Uhr und nach Schulschluss/ Offenen Ganztagschule (7. Schulstunde) um 14:20 Uhr zu befördern. An 76 Schultagen (Mittwoch und Freitag) sind die Schüler*innen zum Schulbeginn um 7:50 Uhr und nach Schulschluss (6. Schulstunde) um 13:05 Uhr zu befördern.
Das Schuljahr 2027/2028 dient als Basisjahr für die Grundlage einer detaillierten Berechnung (siehe Position 1 bis 3 des Preisblattes in den Ausschreibungsunterlagen).

Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle)

25551 Hohenlockstedt

Zusatz

Wilhelm-Käber-Schule

Birkenallee 9

25551 Hohenlockstedt

6. Aufteilung in Lose

Nein

7. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn

Datum: 16.08.2027

Fertigstellung

Datum: 05.07.2030

Weitere Fristen

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können; Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Vergabeunterlagen in elektronischer Form

<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D461612623>

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B_I code D461612623 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:
Amt Kellinghusen
Hauptstraße 14
25548 Kellinghusen
Abteilung: Amt für Bildung und Kultur
Tel.: +49 (4822)39160
Fax: +49 (4822)3970160
E-Mail: rieke.steckmeister@amt-kellinghusen.de

10. Angebots- und Bindefrist:

Angebotsfrist	23.09.2026 23:59:00
Bindefrist	02.12.2026

11. Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen

13. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Erweitertes Führungszeugnis des zum Einsatz kommenden Fahrpersonals, das nicht älter als zwei Jahre ist
- Nachweis über bestehenden Masernschutz der zum Einsatz kommenden Fahrer*innen
- Nachweis Haftpflichtversicherung inkl. Insassenversicherung für die zum Einsatz kommenden Fahrzeuge, Deckungssumme mindestens 100 Mo. EUR
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben zum Umsatz des Unternehmens, Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angaben zu den für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehenden Arbeitskräften
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Präqualifikation geführt werden, zugelassene Präqualifikationsstellen:

- AVPQ
- ULV Berlin
- ULV ABST Brandenburg
- ULVMV

14. Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden

Siehe Vergabeunterlagen

Sonstige Angaben

Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot gefordert:

Eigenerklärung zur Eignung

Angebotsschreiben

Preisblatt

Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Erklärung Nachunternehmer

Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung oder Führerschein Klasse D1 oder D des zum Einsatzkommenden Fahrpersonals

Haftpflichtversicherung inkl. Insassenversicherung für die zum Einsatz kommenden Fahrzeuge, Deckungssumme mindestens 100 Mio. EUR
Erweitertes Führungszeugnis, das nicht älter als zwei Jahre alt ist und der Nachweis über einen bestehenden Masernschutz des zum Einsatz kommenden Fahrpersonals (kann bei Auftragsvergabe nachgereicht werden)

Bei Bedarf sollte eine rollstuhlgerechte Beförderung nach DIN (DIN 75078 – Teil 1 & 2) möglich sein.

Im Angebot ist der jeweils eingesetzte Fahrzeugtyp anzugeben. Die Vorlage von Tourenplänen im Angebot ist nicht gefordert! Der Auftraggeber behält sich aber vor, im Rahmen der Angebotswertung entsprechende Angaben anzufordern und insbesondere zu prüfen, ob die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Besonderheiten berücksichtigt sind. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber bei der Registerbehörde im Bundeskartellamt abfragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gespeichert sind.

Der Angebotspreis beinhaltet die Beförderung mit Bussen inkl. Gestellung einer FahrerIn bzw. eines Fahrers und sämtlicher Nebenkosten, wie Kraftstoff und Versicherungskosten.

Geforderte Standards gemäß des Anforderungskatalog für Kraftomnibusse und Kleinbusse, die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden sowie das dazugehörige Merkblatt für die Schulung von Fahrzeugführern für die Beförderung von Schülern vom 14.07.2005 sowie die nachfolgende Fassung (inkl. überarbeitete Fassung) sind entsprechend zu berücksichtigen.